

## Wichtiger Meilenstein im Lotsen - Projekt STROKE OWL erreicht

### Ethikkommission der Universität Bielefeld gibt grünes Licht

Seit Anfang Februar 2018 liegt die Stellungnahme der Ethik-Kommission der Universität Bielefeld zu dem Projektantrag der Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe vor:

**Sektorübergreifend organisierte Versorgung komplexer chronischer Erkrankungen:** Schlaganfall-Lotsen in Ostwestfalen-Lippe (STROKE OWL)

Die Universität Bielefeld hat diesen Antrag nach den ethischen Richtlinien der Deutschen Gesellschaft für Psychologie e.V. und des Berufsverbands Deutscher Psychologinnen und Psychologen e.V. begutachtet. Dr. Georg Galle, Projektleiter STROKE OWL, erläutert: „Auf der Grundlage der eingereichten Unterlagen hält die Ethik-Kommission der Universität Bielefeld die Durchführung der Studie in der beschriebenen Form für ethisch unbedenklich. Für uns und unsere Partner im Projekt STROKE OWL ist das eine Bestätigung der bisher geleisteten Arbeit und ein ganz entscheidender Meilenstein für das gesamte Lotsen-Projekt.“ Die Studie wird durch den Lehrstuhl für Gesundheitsökonomie der Uni Bielefeld unter der Leitung von Prof. Dr. Wolfgang Greiner wissenschaftlich begleitet.

---

Erstellungsdatum: 04.06.2018

 Per E-Mail versenden

 Drucken